

Württembergischer Pferdesportverband



Jetzt gibt es den WPSV Allroundreiter Cup schon im fünften Jahr

Er soll breitensportlich interessierten Reitern die Möglichkeit geben, überregional zu reiten, sich zu messen oder einfach nur mit dem Partner Pferd bei niveauvollen Aufgabenstellungen zusammen mit Gleichgesinnten Spaß zu haben.

Lediglich 10% der Reiter in Württemberg starten auf den "klassischen" Reitturnieren in Springen, Dressur oder Vielseitigkeit. Es wird aber davon ausgegangen, dass es eine große Anzahl von Reitern gibt, die sich, wenn sie es kennengelernt und trainiert haben, für breitensportliche Wettbewerbe interessieren. Nicht jeder Reiter hat ein erfolgreiches Turnierpferd für den Turniersport zur Verfügung. Im Breitensport kann man, in unterschiedlichsten Reitweisen auch mit Freizeitpferden erfolgreich sein; natürlich die entsprechende reiterliche Praxis vorausgesetzt.

Damit ist das breitensportliche Reiten auch für die Vereine eine Chance, sich breiter aufzustellen und damit aktiv Zukunftssicherung zu betreiben.

Unter all diesen Aspekten ist der WPSV Allroundreiter Cup auch als Anschubhilfe des Württembergischen Pferdesportverbands zu verstehen, diese Möglichkeit des Reitens bekannter zu machen, Berührungsängste abzubauen und in unserem Sport breiter zu verankern.

Aufgrund des großen Erfolgs des Bundespferdefestivals 2014 in Ellwangen hat der WPSV beschlossen, ein derartiges Festival jährlich ausrichten zu wollen. Natürlich nicht in der Größenordnung wie in Ellwangen, aber doch ein Festival mit Breitensport auf mehreren Plätzen. Dieses Festival wird 2016 zum zweiten Mal in Blaubeuren durchgeführt werden. Keine Frage, dass dort auch das Finale des Allroundreitercups ausgetragen werden wird.

Wie in den Vorjahren haben wir Anregungen aus dem Teilnehmer- und Veranstalterkreis aufgegriffen und in das Konzept des Jahres 2016 einfließen lassen. Also: Teilnehmer, die bislang schon dabei waren, bitten wir, die Ausschreibungen aufmerksam zu lesen. Neue Teilnehmer sind natürlich gern gesehen. Bei Fragen, bitten wir, einfach die Geschäftsstelle des WPSV oder die anderen Ansprechpartner zu kontaktieren. Die vergangenen Cups haben uns gezeigt, dass im Bereich Breitensport sehr viel Potential steckt und dass diese Veranstaltungen sehr gut von den Teilnehmern angenommen werden.

Der Württembergische Pferdesportverband wünscht allen Teilnehmern viel Spaß und Erfolg.



Es gibt zwischen Mai und September 5 Stationen zu reiten.

- 1. Auftakt am So., den 08.05.2016 in Ludwigsburg-Poppenweiler
- 2. Station am Sa., den 28.05.2016 in Heidenheim-Aufhausen
- 3. Station am So., den 26.06.2016 in Ammerbuch
- 4. Station am Sa., den 09.07.2016 in Brachfeld
- 5. Station und Abschluss beim 2. Württ. Pferdefestival in Blaubeuren am 10./11.09.2016 (2 Tage Breitensport auf 5 Plätzen)





Ausschreibungen, Ansprechpartner, Nennungen und Beispielparcours

Teilnahme am Cup:

Nennung bis zum 18. März 2016 an die Geschäftsstelle des WPSV

(Neu: Um die hohen Kosten wenigstens teilweise zu decken wird ab 2016 eine Nennungsgebühr von 10€ für die Nennung zum Cup erhoben)

Nennungsformular auf der Homepage des WPSV (http://www.wpsv.de). Spätere Nennungen nur noch in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl. Die Teilnahme am Cup ist auf 50 Teilnehmer begrenzt. Nachrücken ist möglich.

Achtung: Mit der Nennung zum Cup erfolgt keine Nennung zu den einzelnen Stationen. Die Nennung zu den einzelnen Stationen erfolgt auf Basis der jeweiligen Ausschreibung direkt beim veranstaltenden Verein.

Ansprechpartner:

Bei Fragen zur Cup Teilnahme wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Württembergischen Pferdesportverbands Gabriele Knisel-Eberhard (knisel@wpsv.de) oder an Lukas Vogt (lukas.vogt@wpsv.de) bzw. die Ansprechpartner der jeweiligen Stationen.

Nennung der einzelnen 5 Stationen:

Ausschreibung auf der Homepage des WPSV (http://www.wpsv.de), auf den Vereinshomepages und im Reiterjournal Nennung an den jeweils veranstaltenden Verein gemäß dessen Ausschreibung. An den Stationen können auch Reiter nennen, die nicht am Cup teilnehmen. Bei hohem Nennungsergebnis werden Cupteilnehmer bevorzugt berücksichtigt.

Zu reitende Aufgaben, Parcours und Aufbauskizzen:

Ausschreibungsdetails und Parcourspläne werden jeweils ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung auf der Homepage des WPSV veröffentlicht. Die Cup Ausschreibungen der vorangegangenen Cups sind noch auf der Homepage des WPSV abrufbar. Sie können zum Üben herangezogen werden. Die Ausschreibungen 2016 lehnen sich an die vorangegangenen Wettbewerbe an, sind also ähnlich oder zum Teil identisch.



Je Station werden 3 Wettbewerbe aus jeweils 3 unterschiedlichen sportlichen Bereichen ausgeschrieben.

Tempo, Tempo:

Aktionsparcours, Fun Trail oder ähnliche

2. Präzision und Gehorsam:

Präzisionsparcours, Paar Trail oder ähnliche

3. Rittigkeit, Durchlässigkeit und Springen:

Caprillitest, Stangenlabyrinth, Ohne leichten Sitz nichts los oder ähnliche

- Von max. 15 möglichen Starts zählen die 12 Besten für die Cup Wertung
 - Die Cup Teilnehmer können je Station alle drei Cup Wettbewerbe reiten.
 - Somit können max. **15 Wettbewerbe geritten werden**. Davon zählen max. die 12 mit den besten Rangierungen. **3 Ergebnisse oder nicht erfolgte Starts werden nicht gewertet**. Das macht es bis zum Schluss spannend.
 - Ein Fehlen an einer Station gibt keine Punkte. Das Fehlen beim Finale führt zum Ausschluss des Einzelreiters bei der Einzelwertung, jedoch nicht für die Wertung der ganzen Mannschaft.
- Die Platzierung der Wettbewerbe erfolgt durch den jeweiligen Veranstalter vor Ort. Die Platzierung in der Gesamtwertung zusätzlich durch den WPSV bei der Abschlussveranstaltung.

Platziert wird grundsätzlich das erste Drittel der Teilnehmer (auch bei der Gesamtwertung).



Zusätzlich zur Einzelwertung gibt es eine Juniorenwertung, eine Wertung für Reiter Ü40 und eine Mannschaftswertung

- Einzelwertung: Rangierung aller Teilnehmer nach Punkten
 - Teilnehmen dürfen alle Reiter
 - Die Teilnahme am Cup erfolgt an jeder Station mit einem und in jedem Wettbewerb an diesem Tag mit dem gleichen Pony/Pferd . Einzelne Stationen können in einzelnen Wettbewerben zwei Pferde zulassen, dann ist vor dem ersten Start an diesem Tag bei der Meldestelle anzugeben, welches das Pferd für die Cupwertung eingesetzt wird.
 - Je Pferd/Pony kann nur ein Reiter am Cup teilnehmen, d.h. bei max. 5 erlaubten Starts des gleichen Pferdes pro Tag kann dieses Pferd durchaus zwei Wettbewerbe unter einem anderen Reiter gehen, nur darf dieser zusätzliche Reiter kein Cup-Teilnehmer sein. Sollten beide Reiter im gleichen Wettbewerb starten, muss der Cupreiter zuerst starten. Es ist in der Verantwortung des Cupreiters, dies mit der Meldung an der Meldestelle anzuzeigen.
 - Für die Wertung zählen jeweils Sieg 50P., 2.Platz 48P., 3.Platz 47P., ... Für die Teilnahme (nicht bei Ausschluss/Ausscheiden) gibt es immer mindestens 1 Punkt. So wie im Vorjahr werden Ergebnisse evtl. nicht am Cup teilnehmender Reiter bei der Punktevergabe nicht berücksichtigt.
- Zusätzlich: Rangierung Junioren nach Punkten
 - Junioren sind Teilnehmer, die im laufenden Kalenderjahr noch nicht 19 Jahre alt sind/werden.
 - Wer in der Juniorenwertung startet, wird dennoch in der Einzelwertung berücksichtigt.
- Zusätzlich: Rangierung Reiter Ü40 (Reiter im Schwabenalter)
 - Reiter Ü40 sind Teilnehmer, die im laufenden Kalenderjahr mindestens 40 Jahre alt sind/werden.
 - Wer in der Wertung für Reiter Ü40 startet, wird dennoch in der Einzelwertung berücksichtigt.
- Zusätzlich: Rangierung Mannschaften
 - Mannschaften bestehen aus 4 Reitern. Wer in der Mannschaftswertung startet, wird dennoch in der Einzelwertung berücksichtigt.
 - Für die Mannschaftswertung werden alle Ergebnisse der Mannschaftsreiter addiert (also max. 60 Ergebnisse). Dann werden je Bereich (1. Tempo, 2. Präzision, 3. Durchlässigkeit) die fünf schlechtesten Ergebnisse der Mannschaft gestrichen (also 15). Nicht-Starten, Ausscheiden, etc. werden hierbei berücksichtigt. Durch diese Regelung kann auf eine Ersatzreiterregelung verzichtet werden. Es gibt keine Ersatzreiter mehr. Durch diese Regelung kann auch ein Reiter ins Team genommen werden, der vielleicht nicht so zuverlässig punktet, wie die anderen. Grundsätzlich wären sogar 3er Mannschaften vorstellbar, aber nicht empfehlenswert, da dann der Ausfall eines Reiters oder/und eines Pferdes gleich direkt auf das Ergebnis durchschlagen.
 - Vereinsmannschaften und PSK-Mannschaften sind möglich, aber nicht vorgeschrieben.
 - Die Mannschaften geben bei der Nennung einen Mannschaftsnamen an.





Bestimmungen WPSV Allroundreiter Cup 2016

Teilnehmer: Alle Altersklassen, alle Leistungsklassen, alle Reitweisen

Pferde/Ponies: 5-jährig + älter

Ausrüstung: Für alle Reitweisen gem. WBO, Teil I. §15 u. 16 sowie Teil IV. § 2.1

Achtung: Die Bestimmungen in der WBO für die Ausrüstung differenzieren zwischen den Disziplinen (z.B. bei reinen Dressuraufgaben kein

Martingal, bei Allroundparcours Gerte nur 75 cm, etc.)

Cup Wertung: Es gibt fünf Austragungsorte. Je Station sind 3 Wettbewerbe aus jeweils 3 unterschiedlichen breitensportlichen Bereichen zu reiten. Die insgesamt 12 besten Rangierungen gehen in die Cup Wertung ein. Es gibt eine Einzelwertung sowie zusätzlich eine Juniorenwertung, eine Wertung für Reiter Ü40 und eine Mannschaftswertung. Anmeldeschluss Cup Teilnahme: 18. März 2016; Anmeldeschluss für die einzelnen

Wettbewerbe: Siehe Ausschreibung der veranstaltenden Vereine.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage des Württembergischen Pferdesportverbands (WPSV) http://www.wpsv.de **Ergänzende Bestimmungen:** Der WPSV und die veranstaltenden Vereine behalten sich vor, die Ausschreibungen in Abhängigkeit des Nennungsergebnisses noch zu verändern (das kann insbesondere bei zu großen Starterfeldern notwendig werden).

Im Fall von Unterschieden zwischen Gesamtausschreibung und Ausschreibungen der Veranstalter gilt die jeweilige Ausschreibung des Veranstalters.









Stationen:

Die Wettbewerbe werden von Station zu Station ein wenig anspruchvoller

	Poppenweiler 08.05.2016	Aufhausen 28.05.2016	Ammerbuch 26.06.2016	Brachfeld 09.07.2016	Blaubeuren 10./11.09.2016
Tempo, Tempo:	Aktionsparcours (WBO WB 203) Stufe 1-2 Wertung: Zeit	Aktionsparcours (WBO WB 203) Stufe 1-2 Wertung: Zeit/Stil (Pilotprojekt der Deutschen Reiterlichen Vereinigung)	Aktionsparcours "Ride & Carry" (WBO WB 203) Stufe 2-3 Wertung: Zeit	Allround WB Gelände (WBO WB 281) Wertung: Fehler/Zeit	Aktionsparcours (WBO WB 203) Stufe 2, Modus 3 (Stafettenwertung)
Präzision und Gehorsam:	Präzisions- parcours (WBO WB 202) Stufe 1-2 Einzelwertnote	Geschicklichkeit & Dressur Wertung: Stilnote mit Fehlerabzug	Präzisions- parcours mit Gangarten- wechsel (WBO WB 202) Stufe 2 Einzelwertnote	Natural Trail (WBO WB 205) Einzelwertnote	Präzisions- parcours mit Gangarten- wechsel (WBO WB 202) Stufe 2 Einzelwertnote
Rittigkeit, Durchlässigkeit und Springen:	Richtige Anzahl Galoppsprünge WBO WB 264	Von Punkt zu Punkt Dressuraufgabe durch Pylonen (Pilotprojekt der Deutschen	Caprilli (WBO WB 238) Aufgabe 2b	Outdoor – Leichter Sitz (WBO WB 287) Stilnote	Dressur Kür für Einzelreiter (mit Kostümwertung ohne Cup Relevanz)

Reiterlichen Vereinigung)



Übungstage und Sonstiges

Um potentiellen Teilnehmern ein Gefühl zu geben, was auf sie zukommt, werden einige Vereine Übungstage anbieten. Dies erfolgt auf Eigeninitiative der Vereine/PSKs.

Folgende Breitensport-Übungstage sind Stand Feb. mit Unterstützung des WPSV geplant:

- 6.3. Allroundparcours, Pferd und mehr Bolheim e.V., Lukas Vogt
- 13.3. Allroundparcours, PF Ludwigsburg-Poppenweiler, Lukas Vogt
- 20.3. Allroundparcours, RFV Pfullendorf, Lukas Vogt
- 24.4. Allroundparcours, RV Weigleshof-Backnang, Lukas Vogt
- 8.5. Allroundparcours, RFV Herbertingen, Lukas Vogt
- 5.6. Allroundparcours, RFV Murrgau Rielingshausen, Lukas Vogt
- 12.6. Allround im Gelände, Hof Brachfeld Sulz-Hopfau, Meike Lefevre

Nähere Informationen finden Sie auf den Vereinshomepages oder der Homepage des WPSV



Wir würden uns freuen, zu den bereits bekannten Teilnehmern auch viele neue Gesichter bei unserem Allroundreiter Cup 2016 begrüßen zu dürfen.